

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 22 (1906)

Heft: 47

Rubrik: Allgemeines Bauwesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gipsplatten 10/35 Bogenfen 100 lfd. m
 Schwarzwald 100 lfd. m 1. 10 1. 30
 pro Kubikmeter

Klozdielen 15 bis 27 mm — 48. —
 „ 27 bis 50 mm 48. — 50. —

Die obigen Preise entsprechen bei zirka 2 M. Kosten ab Sägewerk und 5 % Verdienst den folgenden Kundholzpreisen franko Sägewerk:

Schwarzwald :					
1.	2.	3.	4.	5.	6. Klasse
28.—	22.40	20.80	18.60	16.—	14.40
Abschnitte:					
		1.	2.	3. Klasse	
		22.70	21.20	16.80	

Bei den immer steigenden Einkaufspreisen muß gesucht werden, unsere Preise in Einklang mit denjenigen am Unterrhein zu bringen, daselbst wird bezahlt für Baukantig 47, Vorkantig 50, Scharfkantig 53, was bei zirka 7 Mark Bahnfracht hier oben einem Preise von Baukantig 40, Vorkantig 43 und Scharfkantig 46 Mk. entspricht. Diese letzteren Preise würden auch dann mit unseren Einkaufspreisen übereinstimmen und das Geschäft wird erst dann wieder rentabel werden, wenn die Preise erreicht sein werden.

Allgemeines Bauwesen.

Schulhausbau und Kirchnerweiterung Veltheim. Die Gemeindeversammlung Veltheim bei Winterthur bewilligte einen Nachtragskredit von 38,000 Fr. für den Schulhausbau und 12,600 Fr. für Anschaffung einer Orgel und Bau einer Empore.

Turnhallenbau Oberwinterthur. Die Schulgemeinde Oberwinterthur beschloß einen Turnhallebau mit Fr. 30,000 Kostenaufwand.

Neue Schulhausbaute in Korfbach. Infolge der fortwährend starken Zunahme der Schülerzahl ist der Gemeindefschulrat genötigt, an den Bau eines neuen dritten Primarschulhauses heranzutreten. Die Voraussetzung, den Bau durch Erstellung der vier Pavillons auf einige Jahre hinaus verschieben zu können, hat sich also nicht erfüllt. Der Grund dürfte wohl hauptsächlich auf die unvorhergesehene, mächtige Ausdehnung der Stickerie Feldmühle zurückzuführen sein.

Schulhausbau Rüfenach-Rein (Aargau). Die Schulgemeinde hat beschlossen, das neue Schulhaus im Kostenvoranschlag von 52,000 Fr. nach den Plänen und unter der Leitung des Herrn Architekten A. Rieggen in Brugg und Rüsnach (Sch.) auszuführen. Wie wir vernehmen, werden dieses Jahr noch weitere drei Schulhausbauten unter seiner Leitung ausgeführt.

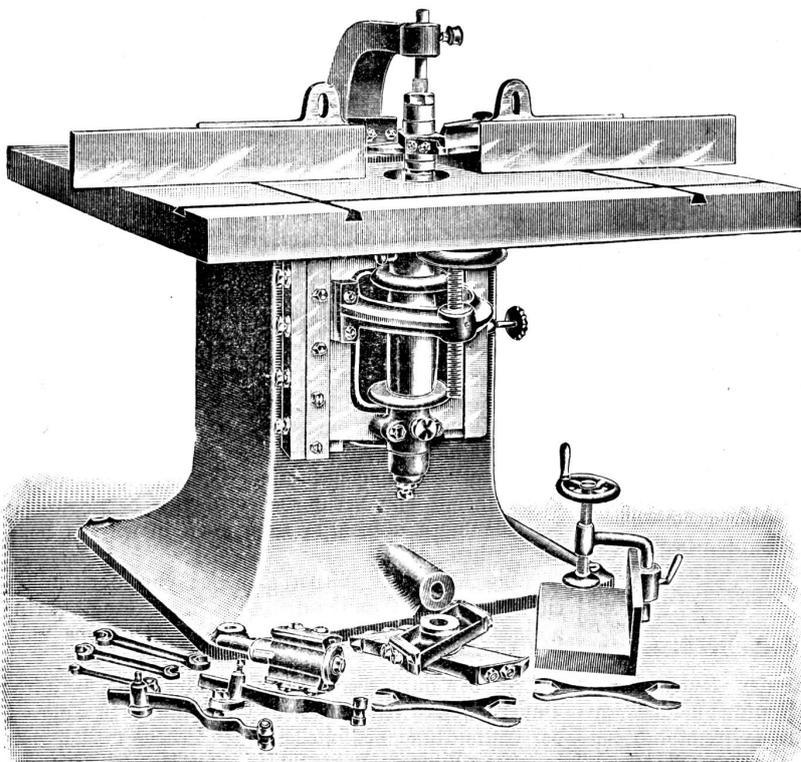
Sägerei- und Holzbearbeitungsmaschinen

Maschinen-Fabrik Landquart.

Gebrüder Wälchli & Co.

681 06

Telegramm- und Telephon-Adresse: Maschinenfabrik Landquart.



Besteingerichtete
 Spezialfabrik der Schweiz.

- Vollgatter** ⚙️ ⚙️
- Einfache Gatter** ⚙️
- Kreissägen** ⚙️ ⚙️
- Bandsägen** in verschiedener Grösse. ⚙️
- Hobelmaschinen** einfach und kombiniert mit Ringschmierlager.
- Spezialmaschinen**
- Holzspaltmaschinen** u. s. w. u. s. w. ⚙️
- Transmissionen** modernster Bauart mit Ringschmierlager. ⚙️
- Hochdruckturbinen,** neueste, verbesserte Konstruktion. ⚙️ ⚙️

Koulante Bedingungen.
 Kataloge und Offerten gratis.
 Ingenieurbesuch.

Telegramm-Adresse:
Armaturenfabrik

Happ & Cie.

Armaturenfabrik Zürich

liefern als Spezialität:

Telephon No. 214

Absperrschieber

jeder Größe und für jeden Druck.

Pumpwerke

für Wasserversorgungen etc.

Anerkannt vorzügliche Ausführung.

Hydranten

Straßenbrunnen

Anbohrschellen

Wassermesser

1971 c 06 und 29c u

sämtliche Armaturen

für Wasser- und Gaswerke.

Billige Preise.

Vom Löttschbergtunnel sind bis 1. Februar etwas zu 200 Meter gebohrt worden. Die Zuleitung der elektrischen Kraft ist erstellt.

Die bekannte Bündhölzchenfabrik in Glenier mußte wegen Mangels an Material für etwa 10 Tage geschlossen werden. Acht Wagenladungen Holz, die Ende Januar an sie hätten expediert werden sollen, sind im französischen Mouchard eingeschneit und kommen nicht vorwärts.

Bauwesen in St. Gallen. Neue Straßenzüge am Rosenbergr. Gemäß den Vorlagen der Baukommission wurden vom Gemeinderate die Pläne für eine Anzahl Straßenzüge für das Gebiet an der Gemeindegrenze St. Gallen-Tablat genehmigt und der Nachbarbehörde zur Gutheißung ihrerseits unterbreitet. Es betrifft dies die Verlängerung der Dufourstraße in östlicher Richtung bis zur St. Jakobstraße (Kostenvoranschlag ohne Landenerwerb 29,100 Fr.), die Lessingstraße (66,400 Fr.), die Wartensteinstraße (76,900 Fr.), die korrigierte Laimatstraße (14,500 Fr.) und den Laimatweg (4400 Fr.).

Kanalisation Olten. Die Bauverwaltung Olten's hat ein Projekt für die Abfuhr alles Schmutzwassers aus beiden Stadtteilen in die Aare ausgearbeitet. Dasselbe wird rund 400,000 Fr. kosten.

Schulhausumbau Döttingen (Aarg.) Die Einwohnergemeinde hat den Umbau des Schulhauses im Kostenvoranschlag von zirka 43,000 Fr. beschlossen.

Bahnhofbau Münster (Bern). Die Vorarbeiten zur Umänderung des hiesigen Bahnhofes sind bereits beendet. Anfangs März wird mit den Bauten begonnen werden.

Bauchronik aus dem Kanton Bern.

(rd. Korr.) Als Nachtrag zu meiner letzten Korrespondenz über das Bauwesen im Kanton möchte ich noch kurz einiges erwähnen. So will die freundlich im oberaargauischen Obstwalde gelegene Gemeinde Bleienbach ihre sehenswerte Kirche mit einer neuen Beheizung versehen. Das Projekt datiert schon vor einiger Zeit

her und wurde auch in der Lokalpresse erörtert, da man sich über das zu wählende System anfangs nicht recht einigen konnte. Nun aber hat beim definitiven Gemeindebeschluss der altväterische Zug zur Einfachheit gesiegt und Bleienbach bekommt nun kein modernes künstliches Beheizungssystem, sondern eine der alten, urchigen, aber für solch kleine ländliche Bedürfnisse völlig ausreichende, natürlich den neuen hygienischen Anforderungen entsprechende Kirchenheizung.

Die stattliche Kirche der emmentalischen Metropole Langnau, deren Hauptpfarrer Ernst Müller sich in den letzten Jahren als brillanter Volksschauspieldichter ausgewiesen hat, erhält eine neue große Orgel, deren Kosten durch freiwillige Beiträge aufgebracht werden; die Vereine veranstalten zu deren gunsten gesellige Auführungen und da Langnau eine reiche und wohlthätig gesinnte Bevölkerung hat, dürfte es zu einer brillanten Orgel, wie sie wohl kaum eine schweizerische Dorfkirche aufweist, kommen.

Hat doch das kleine und kommunal durchaus nicht auf Rosen gebettete Grismil, dieses Weberdörflein im Unteremmental, ob Huttwil, das erst vor einem Jahre dank freiwilliger Spenden sein Kirchlein vollständig renovieren und bedeutend vergrößern konnte, innert einem kurzen Jahre ebenfalls auf dem Wege der Freiwilligkeit nahezu Fr. 4000 für eine gleichfalls geplante neue Orgel zusammengebracht. Das will in einer Gegend, wo Duzende von verschiedenen Sekten der Landeskirche die Gläubigen abspenstig zu machen suchen, in der Tat viel heißen.

Die Gemeinde Wynigen bei Burgdorf will nun endlich ihrem Schulhause den schon längst dringend nötigen Anbau gewähren, ebenso die Gemeinde Bönigen bei Interlaken.

In den aufstrebenden Emmentaler und Ob- u. N. aargauer Bauerndörfern tritt eine neue Erscheinung zu Tage. Von der Entwicklung des intellektuellen Lebens wollen nämlich in erster Linie auch die Wirte profitieren, und da das Tanzen und Theaterspielen heutzutage immer mehr zu Nationaljugend wird, so wissen die Herren Schenk-